Viesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ro. 207. ghima Samstag ben 4. September. a dagrie 1869.

Befunden ein Spazierftod, ein Betrag Geld und ein Lefebuch. Biesbaden, den 2. September 1869. Rönigliche Boliget Direction. b.a ikerfeste Weißzuglachnie

Sohn, Bolizei-Infpector.

Bekanntmachung.

Die auf Montag ben 6. September Nachmittags 3 Uhr angesette Berfteigerung bon ca. 17 Centner alten Atten, ca. 3 Centner Papier jum Ginftampfen, einer Parthie Attenbeckel, ca. 9 Centner Blei, 14 Stud Siegel und Stempel, 4 Altoholometer mit Blaschlinder, 11 Bureaufdilder von Solg, ca. 40 hölzernen Riften u. f. w. findet erft ant

Mittwoch den 8. September Nachmittags 3 Uhr

の主体にの

no

1.49 re 2 16

882

能

TE.

Biebrich, ben 3. September 1869. Ronigl. Saupt=Steuer=Umt. 4091

Aufforderung.

Antitutaginiff mit netter tometrene Die Aufftellung ber Rlaffen- und Gintommenfteuer-Rollen pro 1870 betr.

Rachbem mit bem Abholen ber ausgegebenen Formularien begonnen worden ift, erfuche ich wiederholt biefe Formularien mit ben erforderlichen Rotigen gu verfeben und biefelben gur Abgabe bereit gu ftellen.

Biesbaben, ben 1. Geptember 1869. Der Bürgermeifter.

Banz.

ren merben billig und

Bekanntmachung.

Montag den 6. d. Mits. Bormittags 11 Uhr foll in dem Rathhaufe babier Die Beifuhr von 6 Cubitruthen Steinheimer Pflafterfteine von Biebrich bierher wenigfinehmend vergeben werben.

Biesbaden, ben 3. September 1869. Der Bürgermeifter.

Liamblinder of

Bekanntmachung. Montag den 6. d. Mits. Nachmittags 3 Uhr lassen die Herren Gebrüder Göt bon hier bas Grummetgras von 3 Merg. 67 Rih. Wiefen in ben Diftritten Faulweibenborn, Truttenbach und vor ber Wellrigmiihle an Ort und Stelle verfteigern. 414 unb 6

Sammelplay der Steigerer am Ende ber Wellrigftrage.

Biesbaden, den 2. September 1869. Der Bürgermeifter-Adjuntt. 4288 .. I not hidely with the Coulin.

Befanntmachung. (17) adningathac

Donnerftag ben 9. September, Bormittags 9 Uhr anfangend, follen Blumen-

ftrage No. 7 (Bainerweg) babier wegen Abreife berfchiebene gute und reine Holz- und Polstermöbel, wobei ein sehr schoner Schreibisch mit 16 verschließ-baren und geheimen Schubladen von Nugbanmbolz, 1 Schrant, 1 Buffet, 1 Rommode, 2 Ranape's mit je 6 Stuhlen, Geffel, Tifche, Stuhle, Toiletten mit Spiegeln ac., fodann 2 große Bimmer-Teppliche und Läufer, 1 broncirter Aronleuchter, allerlet Rüchengerathe, meiftens von Deffing u. f. w., gegen Baarzahlung zur Berfteigerung tommen.

Wiesbaden, den 27. August 1869.

Der Bürgermeifter-Abjuntt. Coulin.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrage Ronigl. Amtsgerichts babier follen Samftag ben 4. September 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhaufe folgende Mobilien, nämlich:

ein Ranape, zwei Rommoden, ein runder Tifch, ein Rabtifch, ein Bett,

brei feuerfeste Weißzeugichrante

perfteigert werben.

3758

Wiesbaben, ben 3. September 1869. 383

Der Gerichts-Erecutor. Belte.



fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die beften ameritanifchen Sufteme von Bheeler & Bilfon,

Sobe, Grover & Bater, welche die längft anerkannt beften für Mäherinnen, Schneider, Rappenmacher und Schuhmacher find.

Salon=Familien=Maschinen in reichster Auswahl. mid die madmit

Renefte Band-Rahmaschinen mit Doppelfteppftich und Rettenftich. Serab= gesetzte Breise; bedeutend billiger als bei Sandlern. Großer Bortheil für Raufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich burch gründliche Renntnisse meine Garantie richtig leiften tann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und ichnell beforgt.

Bieberverläufer erhalten entfprecenden Rabatt.

Glatte Leinen, Gebild- und Damast-Tafeltücher, Servietten, Handtücher 1c.,

Brima Qualitat, empfiehlt billigft

H. W. Erkel, Webergaffe 4.

Drehbante, von 31/2, 41/2 und 6 Fuß Lange, mit ober ohne Support, eine englische Drehbant, 7 Fuß 7 Zoll lang, nach Whitworth's Eintheilung, sowie ein leichter Durchschnitt find vorräthig in ber Maschinenfabrit von C. Schmidt, Emserftrage 29c.

Bwei Dachshunde (reine Race), 6 Monat alt, find Sonnenbergerftrage 15 su verkaufen. | Engengen mill & Spatten 100 mennige. O mis portreure 1503

H. Schweitzer, Gürtler & Broncearbeiter,

Ellenbogengaffe 4, empfiehlt für Schloffer eine große Auswahl Thurdruder, Fenfterlnöpfe, in Meffing und Bint gefaßte Glastnöpfe, Dliven, But- und Dtantelhaten ac. gu billigen Breifen. Richt vorräthige Gegenstäude werden nach Diobellen ichnellmöglichft angefertigt.

Schachtel 35 fr.

u,

0= itt

ffe

Q=

34

rt,

ıg,

15

93

Des Agl. Br. Areis:Phyficus atuo I Dr. o Hochotzust

Aränter-Bonbons

min 18 feb b

find vermöge ihrer reichhaltigen Bestandtheile ber vorzüglichst geeigneten Rrauter- und Pflanzenfafte ale ein probates Sausmittel anerkannt bei Ratarrh, Beiferteit, Rauheit im Salfe, Berichleimung ac. und werden in Wiesbaben fortmabrend nur vertauft bei Silve 2 R. 45 kg., Gallorie 379 Ferd. Kobbe, vormals M. Rloder, Webergaffe 17.

Lineerseife von Siegmund Elkan in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamfte Mittel gegen die läftigen Saut-Ausschläge, Sommersproffen, Finnen, gichtische und rheumatische Affectionen Flechten 2c.

Besonders erfolgreich wird fie bei ber sogenannten Rlegenflechte, die nur den

behaarten Theil bes Ropfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmfte empfohlen ift diefe Seife von bem tonigl. Kreisphyfitus Dr. Beinede, Ober-Stabs- u. Regiments-Argt Dr. Gielen, tgl. Sanitatsrath Dr. Siegert, Dr. Brud und Dr. Ragel jun. in halberftadt, wovon gedruckte Attefte jedem Stück beiliegen. - Preis per Stud 18 fr.

Alleinige Nieberlage für Wiesbaben bei

Moritz Schäfer. untere Webergaffe 23. Gine Bheeler: & Bilion: Dafchine, noch gang neu, ift billig gu bertaufen. Nab. Erved. Ein fehr wenig gebrauchtes, tafelform. Biano, 7 oct., von Balifanderholg, ift billig zu verkaufen Oranienftrage 18, 2 Treppen boch. Gingufeben von 10-12 libr. Schöne, gepfludte Beftebirnen per Rumpf 16 fr. find gu haben Beisbergftraße 17. 4344 Röberstraße 17 werden gute Birnen per Rumpf ju 12 fr. verlauft. 4368 find gute Birnen ju haben; auch ift bafelbft 6fcubiges Stüchols gu bergeben. 4360 Tranben Mainzerftrage 17. 4354 Blauaugige Rartoffeln per Apf. 9 fr. zu haben Muhlg. 4 im Sofe. 3958 Schachtstraße 17 ift täglich frifche Ruhmild ju haben. 4348 Ein Reitpferd mit Sattelzeng fteht zu verlaufen Frankfurterstraße 1. 4351

Ein noch gut erh. Sausthor ift billig ju vert. Faulbrunnenftr. 11. 4375

Montag den 13. September, Abends 71/2 Uhr, im grossen Kurhaussaale zu Wiesbaden: ünftes Concert der Administration.

PAULINE LUCCA,

Königl. Preuss Kammersängerin;

Herr Delle-Sedie, erster Bariton der italienischen Oper in Paris; Herr Henri Vieuxtemps (Violine); Herr Louis Brassin (Piano) und das Königl. Theater-Orchester, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. JAHN.

Mattheway I dillo Accompagnateur: Herr PALLAT. Il sgames duit

mittet anterfagnt bei Preise der Plätze: Reservirte Sitze 5 fl. 30 kr., nichtreservirte Sitze 2 fl. 45 kr., Gallerie 1 fl. 10 kr. a sam anadomina nado

Billets sind bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende

an der Kasse zu haben.

Der freie Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht um 10 Uhr 35 Minuten Abends.

Schweitzer, Gürtler & Broncearbeiter,

Ellenbogengaffe 4, og and

empfiehlt zur bevorfiehenden Saifon fein reichaffortirtes Lager in Betroleum= Ramben jeber Urt. Durch vortheilhafte Gintaufe ift es mir möglich geworben, biefelben zu billigen Breifen abzugeben. Gleichzeitig empfehle ich mich im Ginrichten ber Rundbrenner (neuefter Conftruction). Reparaturen an Lampen, fowie das Bronciren berfelben wird pfinktlich und billigft beforgt.

Unfer Bureau befindet fich bis jum 1. October Metgergaffe 13 im Laden. Die Berrichaften konnen bafeleft nach wie vor punttlich beforgt werben, fowie auch die betreffenden Dienftsuchenden.



Auf vielseitiges Verlangen findet die Vorfiellung ber 3 gelehrten Bunde noch beute Samftag ben 4., Sonntag ben 5. und Montag ben 6. Septbr. jum letten Male im

Kimmel'schen Saale. Rirchgaffe Nr. 8,

ftatt. - Productions . Stunden bon Vormittags 11 Uhr an bis zum Abend. Eintrittspreife: erfter Plat 18 fr., zweiter Plat 12 fr.

Samstag von 1—3 Uhr für Schüler und Schülerinnen: Extra-Vorstellung. Entrée 1 Sgr. Fr. Patek. 4258

Ralbfleifch per Bfund 14 tr. ift zu haben Steingaffe 23. 4380

Langgasse No. 27, tigung von Druckarbeiten heiten und ffarten, gefunden Artzite angen beite ein beit billigst Sorten und frarken, gefunden ve= und Notendruckerei, Stereotypie, Verlag des Wiesbadener Tagblatts. е entities Sicht theilnehmen 18 unuff ind similar Brifch eingetroffen: Cabliau, Steinbutt, Seegungen, abgeschlachtete Bechte, Badfifde, fowie m döne Schollen zum Baden und Kochen, 1 industrisis 100 in iff Os not Langgaffe 36. bal aff min, al et mit a Beute Samftap: it= m, tuo doube 13 fc., Linderdem Clavicordeon. n= 72 Bon heute Abend 6 Uhr an: mo fall in our State n. vie 71 en heute Abend von 8 Uhr an und nach bem Dominoipiel der gelehrten Sunde Schnabsle, Millord und Lidia. W. Bretz. 4382 ten 4., den Morgen Conntag: Wligelunterhaltung mit im Begleitung bei in großen und fle nen Gebinden ift zu verlaufen Rirchhofegaffe 3. on um e Rece (mannich), find gu berter in jedem Quantum billig bei Georg Weidig, Rirdgoffe 12. a= Melis im Brod a 17 fr., 18 fr. und 19 fr. per Bfd. empfehlen 58 Schumacher & Poths 4356 de effagnine med am Uhrthurm, Ed ber Reugaffe und Martiftrage. 330

Bezugnehmend auf eine frühere Erklärung von uns und ben meiften ber Herren Concurrenten, bringen wir hiermit zur Anzeige, daß unfer Geschäft nunmehr an allen Couns & Feiertagen auch des Nachmittags wieder offen ift. Hochachtungsvoll

4356

Schumacher & Poths.

Haarlemer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Tazetten, Crocus 2c. in den schönften, beliebtesten Sorten und starken, gesunden Zwiebeln erster Qualität empfiehlt billigst

A. Wahler, Samenhandlung, Metgergaffe 12.

2930

Süßer Alepfelmost

per Schoppen 4 tr. bei

er delebrien "Tount

A. Kleber, Ablerftrage 10. 4361

Tanzunterricht.

Diejenigen Herren und Damen, welche an dem Unterricht theilnehmen wollen, bitte ich freundlichst, sich bei mir, Ludwigstraße 14, sowie bei Frau Häufer, Goldgasse, zu unterzeichnen. Das Honorar beträgt per Monat 2 fl. Der Unterricht beginnt den 15. September, Abends 8 Uhr, im Römersaal, Dotheimerstraße.

Um geneigten Bufpruch bittet freundlichft

4364 Ludwig Häuser, Tanzlehrer.

Serrn=Hemben fl. 1. 18 kr., Crinolinen von 20 kr. an, Corsetten früher Goldsaffian-Damenschuhe fl. 1. 24 kr., strümpse und Socken von 12 kr. an, Herrnbinden 6, 12 und 18 kr., Hosenträger von 9 kr. an, Sommer Handschuhe und Filetstauchen von 9 kr. an, Glace-Handschuhe 18 kr., Kinderstiefelchen 22 kr., Zahnbürsten 6 kr., Mechanik 6 kr. — Sonntags ist mein Laben den ganzen Tag offen.

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Ein nicht auf den Vertauf gebautes, frei und gesund und fast in der Stadt belegenes Landhaus mit allen Bequemlichleiten und 1/2 Morgen Hof= und Gartenfläche, welche noch zwei Bauplätze an einer Straße erührigen kann, ist unter gunstigen Bedingungen um den Preis von 12,100 Thaler zu verlaufen. Franco-Anfragen unter C. R. besorgt die Exped. d. Bl. 4373

Landhäuser=Verkauf.

Zwei schöne Villas an der Sonnenbergerftraße 21a und 21b, bestehend jede in 8 Zimmern, 6 Mansarden, Küche und allem Zubehör, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Nerostraße 34 bei Schreiner Maher.

Frankfurter Pferdemarktloose

a 1 Thaler vorräthig. (Ziehung 6. October). W. Speth, Langgaffe 27.

Zwei Seidenpinscher, 6 Wochen alt, ächte Race (männlich), sind zu vertaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4168

Das Grummet von 3 Morgen Wiesen ist zu verkausen. Rah. Friedrichftraße 19 im Hinterhaus. 4220 Borzügliche Kartoffelu per Kumpf 9 fr. sind zu haben Steingasse 35. 3956 Formularien zu Frembenblichern, per Buch 30 fr., in ber L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei.

Bivat bem Zwillingspaar, bider Rarolus und bitrrer Sannes, in ber Adlerstraße!

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 29, August bis 4. September 1869.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (180 Pfd.) Waizen 5 Thir. 17 Sgr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn 3 Thir. 18 Sgr., 1 Malter (130 Pfd.) Gerfie 3 Thir. 14 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer (alter) 3 Thir. — Sgr., ditto (nener) 2 Thir. 19 Sgr.

1 Ctr. Hen 1 Thir. 5 Sgr., 1 Ctr. Strop 18 Sgr.

1 Ctr. Hen 1 Thir. 5 Sgr., 1 Ctr. Strop 18 Sgr.

1 Pfd. Section (180 Pfd.) Pfd. Sgr.

m

11

en au fl. al,

ger ine an, nderein

adt and ift en. 173 930

end gen er.

27. ber.

1 Ctr. Hen 1 Thir. 5 Sgr., 1 Ctr. Stroh 18 Sgr.

H. Biehmarkt.

Fette Ochsen, etste Onalität, per Ctr. 20 Thir. — Sgr. — Pfg., sette Ochsen, aweite Onalität, per Ctr. 18 Thir. 25 Sgr. 9 Bfg. Fette Schweine ver Psund 5 Sgr. 2 Pfg.

H. Bietualienmarkt.

1 Butr. (200 Bsd.) Rartossend 2 Thir. 8 Sgr. 7 Bfg., 1 Psund Butter. 11 Sgr. 5 Pfg., 25 Sier 12 Sgr. 7 Bfg., 100 Jandläse 2 Thir. 8 Sgr., 7 Bfg., 100 Fadristäse 1 Thir. 17 Ggr., 3wiebeln per Ctr. 2 Thir 25 Sgr. 9 Pfg., Blumentohl per Stind 4 Sgr., Artischolen per Stind 6 Sgr. 10 Pfg., Gurten per Stind 7 Pfg., Buthenn per Ctr. 3 Thir. 12 Sgr. 10 Pfg., Robssend per Stind 7 Pfg., gelbe Aissen per Ho. 7 Pfg., Breihenaut per Stind 4 Sgr. — Pfg., Breihestraut per Stind 17 Sgr. 2 Pfg., Tranben per Stind 17 Sgr. 2 Pfg., I hange Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., 1 junge Gans 1 Thir. 12 Sgr. — Pfg., Decht per Pfb. 11 Sgr. 2 Pfg., Bachburh 14 Sgr. 3 Pfg., Hal per Pfb. 12 Sgr. 10 Pfg., Decht per Pfb. 11 Sgr. 5 Pfg., Bachburh 14 Sgr. 9 Pfg., ein bahler fblidges sigenanntes Schwarzbrod 1. Onalität 4 Sgr. 10 Pfg., ein bahler fblidges sigenanntes Schwarzbrod 1. Onalität 4 Sgr. 10 Pfg., ein besgleichen 2. Onalität (fygen. Rornbrod) 4 Sgr. 3 Pfg.

Brizenmehl: Borfchiß 1. Onal. per Mt. oder 140 Pfb. — 9 Thir. — Sgr. — Pfg. im Detail 9 15 — — 10 Mg. — 10 Mg

Baing, den 3. September. (Fruchtmarkt.) Beinahe dieselben Breise wie in der Borwoche, bei ziemlich sta kem Markt. Waizen (200 Pfd.) 12 st. bis 12 ft. 15 kr., Korn (180 Pfd.) 8 ft. bis 8 st. 30 kr., Gerste (160 Pfd.) 7 st. 30 kr. bis 8 st. Im Großhandel etwas Anssuhr von Gerste und Waizen nach Holland. Rübbi 241/2 ft., Kohl (175 Pfd.) nd nuv Bering dar L. Schaffselberg ichen Holzschaft. Fär die Herandgade veronmortich I Greiß in Wiesbaden.

Fift die Hinterbliebenen der im Plauen'schen Grunde verunglischen Berglente sind ferner bei uns eingegaugen: Bon Benno 1 fl. 45 fr., von Fran Brand 1 fl. 45 fr., von Fran Daun 1 fl., von Stud. Richter 1 fl., von A. B. 1 fl., von Frl. Sch 1-fl. 45 fr., von Ungenannt 30 fr., von W. Müller 3 fl. 30 fr., von Fran Hößloch Wittwe 1 fl. 30 fr., von T. V. 3 fl. 30 fr., von S. 1 fl., von einem Dienstmädchen 1 fl., von R. N. 1 fl. 45 fr., zusammen 21 fl., früher eingegangen 893 fl. 36½ fr., macht 914 fl. 36½ fr. Im weitere Gaben bittet. Die Erped, des Wiesb. Taablatts. Die Erped. des Wiesb. Tagblatts. 914 fl. 361/2 fr. Um weitere Gaben bittet

Peteorologische Beobachinugen der Sigtion Wiesbaden.

1869. 2. September. Barometer *) (Barifer Linien)	6 Uhr M. 335,94 5,8	2 Uhr N. 835,52 11.6	10 Uhr A. 335,55 10.4	Tägl. Mittel. 335,67 9,26
Thermometer (Reanunar)	2,86 85,9	3,14 58,2	3,78 77,2	3,26 73,76
Bindrichtung. Regenmenge pro 🗆 in par. Enbil"	9.D.	M.W.	(1. W.R 10.7 leafter (1.80	18 Ggr. 1 9

Ralender.

Die Bilbergallerie (Bubelmfraße 7, Parterre) ift täglich, von Morgens 11 bis Rachmit-

Pft., fette Ogsen,

Das naturhistorische Winseum in Sonntags, Mittwochs und Freitags Rachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sonntags Bermittags von 11 bis 1 Uhr bem Publifum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbebereins

in täglich von 10—12 Uhr Bormittags und 2—5 Uhr Rachmittags, mit Aus-nahme der Sonntag- und Donuerftag-Racmittage, geoffnet.

Das Mufeum der Alterthumer ift bem Publiffun geoffnet: Moutags, Mittwochs und Freitags Rachmittags pon 3-6 Uhr.

hente Samftag ben 4. September.

Kurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärmufik. Abends 8 Uhr: Réunion dansants, Feuerwehr.

Abends 8 Uhr: Berfammlung ber freiwilligen Mannschaft ber großen Fahrsprite Nr. 2, im Baprischen Dof.

Arbeiter-Bildungsverein. stisute Abends 81/9 Uhr: Hauptversammlung. Wannergesangverein. Abends 81/3 Uhr: Probe im Saalban

Morgen Sonntag ben 5. September.

Arbeiter-Bildungsverein, Morgens 8 Uhr: Zeichnen. Local - Gewerbeverein.

Shirmer.

Morgens 7 Uhr: Zeichneuschule in ber Sonle auf dem Wichelsberg.

Mannergesangverein. Morgens 8 Uhr: Sangerfahrt nach bem Riederwald.

Naturhiftorisches Museum. Bormittags von 11—1 Uhr: Ausstellung der Infelten-Sammlung.

Rurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärmufik. Schüten - Verein. Racmittags 3 Uhr: Schießübungen.

Ronigliche Schanspiele.

Sente Samftag, 2. und lette Gafibarftellung ber Fran Monbelli aus Paris: Die Rachtwandlerin. Oper in drei Atten. Frei nach bem Frangöfischen von Friederite Elmeureich. Mufit von B. Bellini. * * Amina: Fran Monbelli.

(***(Dubase) Frantfurt, 2. September. Bechiel = Courie. Geld : Courfe. Amperdam 1001/8 B. 9 ft. 50 - 52 50U. 10 A.-Stilde . 9 , 54 ... 20 Fres.-Stüde . 9 , 32 Berlin 105 B. Colu 105 B. Samburg 881/4 1/8 b. ...d , modadasies Ruff. superiales 9 " 51 — 53 " Breng. Fried, d'or . 9 " 581/2 — 591/2 " Engl. Govereigns : 11 " 56 — 12 "
Preuß. Caffenschie 1 " 44"/s — 451/s "
Dollars in Gold : 2 " 28 — 29 Leipzig 105 B. London 120 . Baris 95° 8 B. 199 .8 199 . amin Mir Bien 978/8 3/4 b. | on meig ied gemeonre Bi Disconto 31/2 % G3 (Mit 2 Beilagen.) Wiesbadener

Tagblatt.

Samstag

0

au

7

Det

em

ing

oar-

ris:

drei

den

von eUi.

OSS

n.)

(1. Beilage zu Ro. 207)

4. September 1869.

Naturhistorisches Museum.

Sonntag den 5. September Vormittags von 11—1 Uhr Ausstellung der Insectensammlung des naturhistorischen Museums. — Am Nachmittag ist das Museum nicht geöffnet. Der Vorstand. 377

Männergesang-Verein.

Bente Abend pracis 81/2 Uhr: Brobe im "Saalban Schirmer".

167



Große Fahrspritze Itro. 2

Die freiwillige Manuschaft dieser Sprite wird hiermit auf heute Abend 8 Uhr in den Bahrischen Sof (Wittme Reinemer) zu einer Versammlung freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1) Befprechung über Anschaffung gleicher Teuerwehr-Juppen.

2) Aufnahme neuer Mitglieder. 3) Souftige Corpsangelegenheiten.

4346

Die Sprigenmeifter.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Spritze Nr. 10 wird hiermit ersucht, Montag den 6. d. Wits. Rachmittags 6 Uhr am Spritzenhause zu einer Uebung pünktlich und in Ausrustung zu erscheinen.

Nach der Probe Gemeralversammlung, betreffend Rechnungsablage des Caffirers und Besprechung über nöthige Gegenstände.

Der Sprigenmeifter. 4342

Boologischer Garten in Frankfurt a. M.

Sonntag ben 5. September Bormittags von 6 bis 12 Uhr ift der Ein-

6 fr. per Person ermäßigt.

Bon 12 bis 2 Uhr bleibt ber Garten für Jebermann gefchloffen.

Die Taunusbahn gewährt mit den auf den betreffenden Stationen zu ersehenden Zügen ermäßigte Fahrpreise (mit Ausnahme der Schnellzüge). 39

Liebig's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. 36

Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Ilavre 1868.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf 1/2 engl. Pfd. Topf 1/4 engl

WARNUNG.

Um den Consumenten vor Täuschung und Missbräuchen sicher zu stellen, dass man ihm statt des ächten Liebig'schen Fleisch-Extracts, nicht anderes Extract unterschiebe, befindet sich auf allen Töpfen ein Certificat mit der Unterschrift der Herren Professoren Baron J. von Liebig und Dr. M. von Pettenkofer als Bürgschaft für die Reinheit, Aechtheit und Güte des Liebig's Fleisch-Extract.

Nur wenn der Käufer auf diese Unterschriften achtet, ist er sicher, das von obigen Professoren analysirte und controlirte ächte Liebigs

Fleisch-Extract zu empfangen.

Josliebig

My Hanfifes

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

Unentbehrlich in jeder Familie: Politur = Composition,

wodurch Jedermann ohne Beihülfe des Tischlers seine Möbel selbst poliren kann, und erhalten alte und abzestandene Möbel durch einfaches Reiben eines mit dieser Politur-Composition angeseuchteten Leinwandlappens einen so feinen Hochglanz, wie ihn der Tischler durch Poliren mit Spiritus gar nie hervordringen kann. Diese neue Ersindung ist so praktisch und ausgezeichnet — besonders weil die Arbeit so einfach, daß sie ein Kind vollziehen kann — daß solche alle anderen Polituren verdrängen wird, daher auch sür Drechsler, Tischler und Möbels sabritanten zum Fertigpoliren statt Spiritus sehr beachtenswerth.

Dit einem Flacon biefer Composition tann eine complete Bimmer-

einrichtung renovirt werben.

Preis 1 Flacon (mit Belehrung) 15 Ggr.

Depôt in Wiesbaden bei A. Reipert, vormals A. Thilo, Kirchgasse 10.

Weniger wie 2 Flacon fonnen nicht versendet werden.

Crinolinen & Corsetten in reicher Auswahl billigst bei Josef Roth, 96 Ede der Marktstraße und Neugasse im "Einhorn". Vorkauss-Auzeige.

Um mit meinem großen Mannfacturwaaren:Vorrath zu räumen, verkaufe ich von heute ab fämmtliche Artikel zu herabgesetzten Preisen. 4338 Louis Schröder. Marktstraße 8.

Unterricht für Damen

im Magnehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Aleidern, in vier Wochen gründlich zu lernen, ertheilt Frau Letzerich, Warktplatz 7, zur Waage.

Frau Geiger wehnt nicht mehr Friedrichstraße 30, sondern Faul: brunnenstraße Ro. 10.

Musverkauf einer Barthie Salon-Fenerwert, bengalische Flammen, welche früher 3 fr. kosteten, kosten jest zwei Stud 3 fr., große Flammen zum Tragen, früher 30 fr., jest 18 fr. 4330

D. Menrich, Goldgasse 23.

Küferhobel in allen Sorten

bei 4315

Eisen-, Stahl= und Messingwaarenhandlung.

Schmiedeeiserne Bettstellen

in allen gangbaren Sorten zu den billigften Preisen bei . Ranggaffe 9.

Die sich so gut bewährten Kaffeeröster in heißer Luft und gute Raffees mühlen empfiehlt L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 3952

Wellritsftraße 25 find Einmachständer verschiedener Größe, Gimer, Brenken, Kübel 2c. 2c. zu haben. Reparaturen werden bestens besorgt.

Platterstraße 1 billig zu verlaufen: ganz fertige Betten, nußbauwene und tannene Rleider- und Rüchenschränke, Canape's, Commode, Consol-, Wasch- und Nachttische, sowie Rähtische, Spiegel, Rohr- und Strohstühle per Stück 2 fl. 3244

6 uußbaumene Rohrstühle (barock) sind unter Garantie billig zu verkaufen bei Schreiner Mertel, Rerostraße 16; auch ist daselbst ein Pinscher zu verkaufen.

Bleichstraße 11 ift ein zweithüriger Aleiderschrant und ein Koffer zu vertaufen.

Bum 1. October wird ein Mittleser zur "Kölnischen Zeitung" gesucht. Rah. Moritsftraße 10, Bel-Etage. 4313

Ein noch gutes Zugpferd ift billig zu vertaufen. Rah. Exped. 4303 Zwerghühner (Schottert) find zu vertaufen Rirchgaffe 15a. 4318

Ein antiter Schreibpult zu verlaufen Schachtftrage 6. 432

und Monortempopul) find in perfection. Authority or Oroto.

raer : Schüken : Corvs. Montag ben 6. September Rachmittags 3 Uhr: Hebungs:, Stern= und Chrenicheiben:Schiefen. Richtmitglieder gahlen 18 fr. Standgelb. 531 Die Schützenmeister. Erfrischungen aller Art, reingehaltene Beine, Wiener Flaschenbier, porzugliche Speifen à la carte. Mäßige Breife, prompte Bedienung. 255 Morgen Sonntag, sowie jeben barauffolgenben Sonntag, Rachmittags 41/2 Uhr anfangend: Bierzu ladet ergebenft ein J. P. Hebinger. Morgen Sonntag: Alügelmusik mit doppelter wozu freundlichft einladet Kimmel'scher Morgen Sonntag Flügelmusik mit Begl wozu ergebenft einladet Marktitrake 20. Morgen Sonntag bei günftiger Witterung bon 4 Uhr an Sarmoniemufit. Triedrichstraße 6. Morgen Sonntag den 5. September: treich-Concert. Grosses Si Anfang 4 Uhr. Sutes Bier per Glas 5 fr., Bodenheimer per Schoppen 12 fr. Bei ungunftiger und fühler Witterung findet daffelbe im Saale ftatt. 4049 Bon heute an ausschließlich nur Biener Bier, außer bem Saufe 5 tr. 18, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch, empfiehlt gutes Mittageffen ju 14 tr., Abendeffen ju 10 fr. und nach ber Rarte. Ein geschädter Ranarienvogel: Sahnen und ein desgl. Baftard (Diftelfinte

und Ranarienvogel) find zu vertaufen. Maberes bei ber Erped.

Brod.

Auf Wunsch meiner verehrten Kunden unterhalte ich ausser dem rühm- lichft bekannten

Brode von Herrn Bäckermeifter Finger

auch Lager in

Brod von Herrn J. B. Wagemann

und empfehle Beibes gur geneigten Abnahme.

4347

A. Schirg, Schillerplat 2.

Ia Alpen-Schmelzbutter

ift zu haben bei

Otto Klingelhöfer, Markiftraße 12. 4304

Neue Linsen,

große und fleine, gut tochend, empfiehlt

4339 A. Wahler, Samenhandlung, Detgergaffe 12.

Brima Melis im Brod per Pfd. 17 tr., Naffinade " " 17½ " 17½ " 17½ " 17½ " 17½ " 17½ " 2te Sorte

bei

J. Haub, Ede ber Diubl- u. Bafnergaffe. 4266

Gute, billige Rothweine,

Bahnhofftraße 1.

Oberingelheimer die 1/1 Litre-Flasche mit Glas - fl. 54 tr.

Agmannshäuser " 3/4 " " " 40 1 12

Bordeaux:Weine von 42 fr. bis ju 3 fl. per Flasche.

2387

Bur Beachtung.

Speisewirthschaft. Michelsberg 24 wird guter Mittagstisch zu 13, 15, 18 tr. und höher verabreicht, sowie guter Raffee von 5 Uhr Morgens an und während der gauzen Tageszeit. L. Bilse. 4212

Aechte importirte Havanna-Cigarren

Moritz Wallenfels,

3771

Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Cigarren-Etuis,

sehr schon und dauerhaft gearbeitet, von 26 fr. an, Fenerzeugbüchsen, Wachszündhölzer, phosphorfreies Fenerzeug und sonstige Rauchrequisiten empfiehlt 3986 G. N. Weber, Langgasse 23.

Große Throler Arauthobel

billigft bei P. C. Willms, Marktstraße 9, 4315

Steingaffe 8 find gute Rochbirnen per Rumpf 12 fr. ju haben.

Musverkauf.

Graue und braune Damenzeugstiefeln zum Schnikren von 2 fl. 48 kr. an, mit Elastik von 3 fl. an, schwarze Zeugstiefeln von 2 fl. 30 kr. an, Kinderzeugstiefeln von 1 fl. an, Herrnzugstiefeln von Kalbleder von 5 fl. an bei 4123

J. Wacker, Goldgasse 20.

Ausverkauf.

24 Meknernasse 24.

Demnächstigen Umzugs und Aufgabe des Ladengeschäfts halber verkaufe von beute ab meine sämmtlichen Schuhvorrathe zu bedeutend herabgeseiten Preisen. Carl Kappus, Schuhmacher. 4311

Herrn= und Anaben=Unzüge

empfehlen in größter Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleidermagazine von

Mekgergasse 29, Meinrich Martin, Mekgergasse 18.

Micht zu übersehen!

Das bekannte billige Kinderspielwaaren=Geschäft in den neuesten, beutschen, französischen und englischen Artikeln ist auf das Vollktändigste affortirt und wird wegen Mangel an Raum noch stannend billiger wie seither verlauft Ellenbogengasse 10.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rodwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen. F. Lehmunn, Goldgasse, Ede des Grabens. 375

Dber webergasse 51 sind billig zu verkaufen: Reue, schränken mit Wechanit und Spiegel, Waschtische zu 3 fl., neue Wasch-Schränken zu 8 fl. 48 kr., ein neuer zweithüriger, nußbaumener Aleiderschrant zu 36 fl., einthürige, taunene Aleiderschränke zu 9, 10 und 12 fl., Aleiderschränke mit Bogen, sein gearbeitet, zu 16 fl., Küchenschränke zu 7, 10 und 14 fl., seine Rohrstühle per Stück 3 fl., Strohstühle zu 2 fl., Kinderstühlchen zu 3 fl., neue Kanape's zu 20 fl., gesteppte Strohsäcke, Veatragen, ein neues Plumeau zu 10 fl., Damen-, und Herren-Handreisekoffer und Taschen, runde Zulegtische zu 7 und 10 fl., neue Rachtische zu 3 fl. 30 kr., neue tannene Tische zu 2 fl. 48 kr., lackirte zu 3 fl. 12 kr., nußbaumene zu 6 fl. 30 kr., ein Schreibpultchen zu 6 fl., ein Mahagont-Caunitz zu 65 fl. Fran Prinz. 4316

Fortwährender Ankauf getragener Herrenkleider bei Ad. Löb, Langgaffe 14. 4025

Die Privat-Entbindungsanstalt

bon Cullmann, Sebamme, befindet fich Weihergarten 1 in Maing.

Am 7. September beginnt die 3. Classe Preuss. 140. Staats-Lotterie.

Hies auf gedruckten Antheilscheinen gegen Postvorschuß oder Einsendung des Betrages.

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Durch billigsten Kauf

einer größeren Parthie Savannas Tabat aus einer Concursmasse ist es uns möglich, unsere nachstehend bemerkten Hochseinen Fabritate bedeutend billiger zu verkaufen. Borzüglich machen unsere geehrten Runden darauf aufmerksam, da diese Sorten von seinster Qualität, mild, und schön gearbeitet sind deshalb importirten Cigarren an Qualität nicht nachstehen, wohl aber um mehr als die Hälfte billiger sind.

Sochseine Blitar Habanna Megalia a fl. 36.,

" " Tip Top à fl. 32.,

Superfeine ", Para La Espana à fl. 24.,

fernere unsere beliebte La Bahadera à fl. 20.

Ranchern, denen an wirklich feinen und babei äußerft billigen Sigarren gelegen ift, können diese mit Recht als ausgezeichnet und höchft billig empfehlen. Zur Probe senden Kistchen à 250 Stück pro Sorte franco bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten. Solide Bedienung Prinzip.

Cigarrenfabrit bon Friedrich & Co., Leipzig, Bahrifcheftrafe 5.

Häuser-Werkäufe.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Fandhäuser

sind in großer Auswahl zu verkausen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermiethen durch das Commissionsgeschäft von Ch. Falker, Röderstraße 43, vis-à-vis dem deutschen Hause.

Das Sans Friedrichstraße 20 ift zu verlaufen. Nähere Austunft wird ertheilt und Gebote entgegengenommen im Hause, Parterre, und Adolphstraße 1 bei Dr. B Vogler. 3808

Ein Banplatz für ein Landhaus, einen halben Diorgen groß, in freundlicher Lage ift unter gunftigen Bedingungen zu verlaufen. Raberes

Ein englischer Hühnerhund ist preiswürdig zu verstaufen. Näheres bei E. Bartels, Kirchgasse 6. 4141

Friedrichftrage all eine St. find Rartoffeln per Rumpf 9 fr. ju b. 288

Von heute an lasse in Biebrich vom Schiffe, sowie in bem Staatsbahnhofe

Uten- und Schmiedekohlen

vorzüglichster Qualität ausladen und halte solche zur Deckung vorkommenden Winterbedarfes bestens empfohlen.

months and G. D. Limenkohl.

Ellenbogengasse 15 — sowie Nerostraße 48.

treffen in einigen Tagen per Schiff in Biebrich für mich ein und fieht vorläufigen Bestellungen bei reeller Bedienung und billigem Preife bestens ent-Carl Beckel, Schachtftrage 7. 4126

Ruhrer Utenkoh

von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei Emil Willms, 3765 Marktplatz, im alten Rathhaus.

Dfentohlen, befte Qualität, tonnen birett vom Schiffe bezogen werben Beftellungen tonnen Emferstraße 13a gemacht werben.

Fr. Bourbonus.

Wegen Feiertagen bleibt mein Ge= schäft kommenden Montag u. Dienstag geschlossen.

M. Wolf, "zur Krone". 4260

Von Sonntag den 5. d. Mts. Nachmittags 6 Uhr an bis Dienstag den 7. Abends 8 Uhr bleibt mein Laden Reiertage halber geschloffen.

S. Marxheimer.

scapere Austrante miro er-Lederhandlung.

Wegen eintretender Feiertage bleibt mein Geschäft von Sonntag Abend 6 Uhr bis Dienstag Abend 7 Uhr geschlossen. S. Rosenthal, Lederhandlung. 4322

> Drud und Berlag ber 2. Schellenberg'iden hof - Buchbruderei. Für Die Berausgabe verantwortlich 3. Greif in Biesbaben.

Wiesbadener

Tagblatt.

Samstag

(II Beilage ju Ro. 207)

4. September 1869.

10,000 Exemplare

Barbara Ubryk,

die barfüßige Karmeliterin von Krakau, sind bereits in Frankfurt abgesetzt worden. Das Ganze ist ausführlich in einem Heft — Preis 6 kr. — zu haben in Wiesbaden bei P. Hahn, Langgasse 5.

Männer-Gesangverein.

Sountag den 5. September 1. 3. (bei günftiger Bitterung):

Kängerfahrt nach dem Miederwald

mittelft Extra=Dampfboot.

Abfahrt per Tannusbahn: 8 Uhr Morgens.

Anmelbungen zur Theilnahme an diesem Ausfluge werden von Herrn Carl Spit, Langgasse 37a, entgegengenommen und koftet das Billet, gültig für die Fahrt von Biesbaden nach Asmannshausen und zurück incl. Gisenbahn, Einen Gulden.

167

Der Vorstand.

Preise fest Gewerbe-Halle, Garantie und comptant. Gewerbe-Halle, ein Jahr.

Perfaufs=Local von Gewerbs=Erzeugnissen,

Begntachtungs= Spiegel, Betten, Teppiche 2c., Bestellungen geprüft in großer und reicher Auswahl. prompt ausgeführt

Mainzer

Inclustrie-Ausstellung. Offen vom 14. August bis 15. September 1869.

Loose à fl. 1.

3490

Champagner

von de Venoge & Cie., Epernay.
Grand vin de Cabinet per Flasche 1 fl. 42 kr.,

Vin de Prince 2 . 20

bei Originalford mit Rabatt, sowie alle sonstige in- und ausfändische Beine, in schönfter Qualität und reicher Ausmahl, empfiehlt

Ede ber Rheins und Moritiftrage.

19461

arefabriich in einem

es miner so

in allen Sorten von J. T. Monnefeldt in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

527

Webergaffe im Sotel be Naffan.

ansgrott son 8 Thee

in allen Sattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

527

Webergaffe 5.

Thee.Lager

bei Wilhelm Wirth, Tannusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395

Die so Krenznacher Burger-Brekeln sind sehr beliebten Krenznacher Burger-Brekeln wieder eingetroffen und fortwährend frisch zu haben in der Specereiwaaren Handlung von Weinrich Frensch. Kirchgasse 15 0. 4384

3 66 14 . Reiflämme und Frifirlämme von Rautichuf bei G. Burkhard, Ede Michelsberg n. Schwalbacherftr.

Gine gebrauchte Sobelbant ju verlaufen Friedrichftrage 28.

4172

leilbad Nerothalquelle

Guckuck im Rerothal.

Ralte und warme Bader bom reinsten Quellwaffer.

Bader nach ärztlicher Berordnung.

Badezeit bon Morgens 6 bis Abends 7 Uhr. 4225

Guckuck.

Sonntag ben 5., Montag ben 6. b. Dt. und den darauffolgenden Sonntag wird das Bierstadter Kirchweihsest nach althersömmlicher Weise geseiert. Der Festzug beginnt um 1/22 Uhr und bewegt sich von dem Gasthaus "zum rothen Dofen" burch bas Dorf in die an ber Biesbabener Chanffee gelegene, fehr geräumige und fcutende Festhalle. Für ein gutes Glas Bein werden die Rirchweihburschen und für gute Restauration wird Berr Beiderlinden, Metger und Gaftwirth "zum rothen Ochsen", Sorge tragen. Bu recht zahlreichem Befnche laben freundlichft ein Sämmtliche Kirchweihburschen. 4136

ter Kirchweihe. 👼

Galthaus zum Bären

nebft großen, fühlen Garten : Localitäten, empfiehlt bem geehrten Bublifum

Grosse Tanzmusik

Sonntag ben 5., Montag ben 6. und Sonntag ben 12. September. Für Beine von 36 fr. an bis zu ben feinften Gorten, sowie für prompte Bedienung und gute Ruche ift reichlich geforgt. Barth. Bu recht gablreichem Befuch labet ergebenft ein

Unterzeichneter empfiehlt auf Countag, Montag und den darauffolgenden Sonntag feine zwei Birthezimmer, Galden und geräumigen Sof. Für gute Speisen und Getrante ift beftens geforgt und ladet zu gahlreichem Carl Klein zur Rofe. 4336 Besuche ein

imvacher Kirchv

findet Sonntag den 5. und Montag ben 6. September ftatt. Sterzu laben freundlichft ein

Georg Roth zur Römerburg. Philipp Lendle Ww.

4208

neraugen,

nm diefelben fcmerglos zu beseitigen, gu 18 fr. bei August Koch, Metgergaffe 3.

Badewannen und Sigbadewannen in Bint und Bled, verfciedene Größen, empfiehlt jum Berfaufen und Bermiethen J. D. Conradi, Safnergaffe 19.

Dotheimerftrage 8 ift ein Rlafter Golg gu verlaufen.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich zeige hiermit ergebenft an, daß ich Römerberg Ro. 26 ein Spengler-Geschäft eröffnet habe, und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung. Bestehungen auf neue Arbeiten und Reparaturen werben schnell und billig beforgt. 3673

Heinrich Weihs, Spengler.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit beehre ich mich ergebenft anzuzeigen, daß ich unterm Beutigen bahier ein

Piano-Magazin

eröffnet habe.

Ich empfehle demzufolge eine fehr schöne Auswahl von Bianinos, Tafelklavieren und Flügeln neuester Conftruction aus den besten und renommirtesten Fabriken zum Berkaufen und Bermiethen zu ben billigften Breifen.

Meine sämmtlichen Instrumente sind ganz nen aus den Fabrisen bezogen, und haben deshalb auch meine geehrten Abmiether den Bortheil nur vollständig neue und trefflich Kingende Instrumente zu erhalten.

Gebrauchte Instrumente werden zu ben höchsten Preisen angenommen. Indem ich mein Unternehmen dem Wohlwollen des geehrten Publikums angelegentlichft empsehle, zeichne Hochachtungsvoll

Wiesbaden, den 1. September 1869.

Bebergaffe No. 1 im Ritter.

4155

Giserne Bettstellen

empsiehlt Will. Weygandt, Langgasse 20 neven der Post. 3389

Arbeith Semden, -Kitteln- urd -Hosen, sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 32. 225

Es können noch einige junge Leute zum Zwecke von Bureau- oder Comptoirarbeiten gründlichen Unterricht im Schönschreiben erhalten. Näh. Exped. 1869

Ein junger Mann empsiehlt sich im Aussahren eines kranken Herrn oder einer Dame. Näheres Expedition.

Entlansen eine junge, getigerte Katze. Abzugeben gegen Belohnung Frankstruckerstraße 1.

Gefunden ein Schlüssel und ein kleines Portemonnate. Rah. Expedition. Berloren am Donnerstag Abend 4 Schlüsselchen mit Ring. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Reichsapfel in der Webergasse. 4349

Ein Madchen sucht Beschäftigung im Waschen und Puten, Schachstr. 14. 4296 In ein auswärtiges Putgeschäft wird eine erste Arbeiterin sofort gesucht. Näheres Expedition. Ein Madchen wird zur Aushilfe zu einem Kinde gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 4149

Ein Bügelmadchen, welches perfect bügeln fann, wird gesucht. Naheres 23.

Junge Madchen, die gewandt im Rleidermachen find, finden bauernde Beichaftigung Reroftrage 3. 4333

Gine Maschinen-Räherin, in allen Weißzeng-Arbeiten gründlich erfahren, wird monatweise gesucht. Näheres Marktstraße 11.

wird monatweise gesacht. Radetes Btattifitage 11.
Stellen-Gesuche. and appalle iswa state
Ein Dadden gesucht Moritsftrage 9, Sinterhaus, eine Stiege boch. 3580
Eine gebilbete Engländerin sucht eine Stelle als Gouvernante in einer vor-
nehmen Familie oder Schule. Rah. Exped. Oberwebergasse 52 wird ein Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. 4130
Ein Madden, bas die Sausarbeit gründlich verfteht und burgerlich tochen
fann, mird foaleich gefucht neue Colonnade 28.
Ein ordentliches Madchen findet sofort Stelle Michelsberg 6. 4286
Ein tilchtiges Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn
gesucht Dambachthal 2 a. 4230
Im Hamburger Hof wird ein reinliches Zimmermädchen und ein zuver-
laffiges Kindermadden gefucht. Raberes Erpedition. 3218
Goldgasse 12 wird ein braves, solides Dienstmädchen, welches gute Zeugnisse
porzulegen permag, gesucht, an matter and man and the same 4170
Eine gefunde Schenkamme fucht eine Stelle und tann gleich eintreten. Rah.
Ablerstraße 7, Parterre. 4306- Ein fleißiges Mabchen, welches burgerlich tochen kann und die Hausarbeit
gründlich versteht, sucht eine Stelle gleich oder später. Näheres Steingasse 10,
amei Stiegen hoch. 4286
Ein Madchen gesucht, bas burgerlich tochen tann und die hausarbeit verfteht.
Näh. Erped. 4305
Ein altliches Frauenzimmer sucht eine Stelle als Köchin bei einer kleinen Familie. Rah. Oberwebergasse 56.
Gin gefettes Dabden, welches ber Ruche in einer fleinen Sanshaltung
felbftfiandig porftehen tann und die Sausarbeiten grundlich verfteht, findet auf
1. October auswärts eine Stelle gegen guten Lohn. Gute Zeugniffe werden
verlangt. Räheres Expedition. 4299 Safnergaffe 17 wird fogleich ein ordentliches Madchen in Dienft gefucht. 4352
Ein Madchen, das in allen Arbeiten gut erfahren ift, sucht eine Stelle als
Daus- ober Rudenmabden und tann gleich eintreten. Raberes zu erfragen
Römerberg 7 im Hinterhaus. Metgergaffe 23 wird ein braves Hausmädchen gesucht und kann gleich
Metgergaffe 23 wird ein braves Hausmädchen gesucht und tann gleich 4335
eintreten. Gine Röchin sucht Stelle. Raberes Reroftraße 16. 4332
Eine Restaurationstöchin sucht sofort eine Stelle. Näheres Familienbund,
Metgeraaffe 13 im Laden.
5000 pl. auf Hopotheke werben zu cediren gefucht. Rib. Exped 5480.

Gin anftandiges Madchen fucht eine Stelle in einem Laden oder in einer
feinen Restauration. Raheres im "Ronnenhof". 4298
Ein braves Mädchen wird gesucht Steingasse 35.
Rheinstraße 20 wird ein zuverlässiges Madchen für Hausarbeiten balbigft zu miethen gesucht. 4312
Gefucht ein Hausmadchen. Gute Zeugniffe werden verlangt. Raheres in
ber Expedition. 4355
Ein Dtabden vom Lande, mit guten Zeugniffen verfeben, welches alle Baus-
arbeiten berrichten, naben und bügeln tann, fucht eine Stelle, am liebften als
hausmädchen, und tann fogleich eintreten. Rah. Mauergaffe 19. 4362
Ein Dieuftmädchen wird jum fofortigen Eintritt gesucht Metgergaffe 27. 4374
Gin Mabden, welches bürgerlich tochen tann und alle hausarbeit versteht,
fowie gute Zeuguisse besitt, sucht eine Stelle. Raberes Rirchgasse 20, hinter- haus, zwei Stiegen boch. 4365
Gefucht ein Zimmermädchen Rochbrunnenplat 3. 4384
Rirchgaffe 12 wird ein ftartes Sausmadden gegen guten Bohn gefucht und
fann gleich eintreten. 4367
Ein Commis,
。 第一章:"我们是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个
guter Berkäufer, wird in eine israelitische Tuchhandlung in Mainz gesucht.
Wainz H. 10. Salair bei freier Station fl. 250. — Offerten poste restante
Gesucht wird in ein auswärtiges Geschäft als Volontair ein junger Mann
aus guter Familie, welcher befähigt ift, beutich und frangofisch zu correspondiren.
Wo? zu erfahren in der Exped. d. Bl. 4162
Spengler Rume del, Ablerftrage 13, fucht einen Lehrling. 4174
Ein Junge, mit guten Schulkenntniffen verseben, tann fich ale Daschinen-
meister ausbilden in der Buchdruckerei von
Rub. Bechtolb, Marktftraße 24. 4231
Ein Junge, mit den nöthigen Schulkenntniffen versehen, tann als Lehrling eintreten bei Dorit Wallenfels, Langgaffe 31. 4261
Es sucht ein gesetzter, zuverlässiger Dann eine Stelle als Rrantenwarter ober
Diener, und geht, wenn's verlangt wird, mit auf Reifen. Rah. Erp. 3674
Gin mit ben nothigen Bortenntniffen verfebener Junge tann in bie Lehre
treten bei Gottfr. Herrmann. 4030
Ein junger Mann, dem die beften Beugnisse gur Seite fteben, sucht eine
Stelle als Hausknecht in einem Hotel oder größeren Privathaus. Räheres
Metgergasse 35, eine Stiege hoch. 4329 Zwei Friseurgehülfen für's Rabinet gesucht für Duffeldorf. Frauco-Offerten
sub H. K. 5 beforgt die Agentur ber Rolnifchen Zeitung in Duffeldorf. 4328
Ein junger Dann, ber bas Abiturienten-Eramen am Symnafium beftanden,
fucht in einigen Freiftunden Unterricht in allen Gymnafialfachern ju geben.
Räheres Rheinstraße 32 im Laden. 4310 Sumpenmacher
gefucht Mühlgaffe 13. Dajelbft wird ein Lehrling gefucht. 4325
Manyanasallan und Carlahnan
Maurergesellen und Taglöhner finden dauernde Beschäftigung bei Martin, Louisenplats 6. 4353,
finden dauernde Beschäftigung bei Martin, Louisenplat 6. 4353
Gesucht ein träftiger Zopfjunge. Näheres Expedition. 4378
2000 fl. liegen vom 1. December c. an gegen doppelt gerichtliche Sicherheit
jum Ausleihen bereit. Räheres Exped. 4029 5000 fl. auf Spothele werden zu cediren gesucht. Rah. Exped. 3480
noge fer unt Chhardere mergen fin cegtren ftelundt. sende geben. 9300

10 Große Burgstraße 10 sind elegant möblirte Wohnungen zu verm. 1738

Dambachthal 2a, Ede ber Rapellenftraße, find 4 möblirte Zimmer mit Balcon zusammen ober einzeln billig zu vermiethen.
Dothelmerftrage 8 im Borderhaus Parterre ift ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermiethen. 2969
Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stod ift ein möblirtes Zimmer an einen
Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch links ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 2199
Frankfurterstraße 5a
Parterre ist eine Wohnung auf den 1. October zu vermiethen. 3939 Kirchgasse 6 Bel-Stage ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 3689 Kirchgasse 6 sind 3 ineinandergehende möblirte Zimmer,
zusammen, auch getheilt, zu vermiethen. Näheres bei
C. Bartels daselbst. 3873
Rirchgaffe 15 Parterre möblirte Zimmer zu vermiethen. 4118 Rirchgaffe 25 erfter Stod ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4119
Louisenstraße 35 Parterre
Zimmer und Cabinet möblirt fofort ju vermiethen. 3472
Martiftrage 21 2 Stiegen boch ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 4302 Reroftrage 36 ift der 2. und 3. Stod auf 1. October zu vermiethen;
jeber Stod enthält 6 Bimmer, Ruche und Bubehor, und tann im Gangen
ober auch getheilt vermiethet werden. 3859 Oranienftrage 14, 1. Stage, ift ein gut möblirtes Zimmer nebft Roft
zu vermiethen. 4205
Rhein ftraße 23 ift ein großes, ichon möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermiethen. 4359
Rober ftrage 31 ift ein freundlich möblirtes Bimmer ju vermiethen. 4301
Schwalbacherftraße 2b, neben Herrn 3. Rath, ift ein freundlich möblirtes Zimmer mit ober ohne Roft zu vermiethen. 4363
Shwalbacher firage 23 ift ein möblirtes Zimmerchen zu vermiethen. Auf Berlangen tann auch Roft abgegeben werben. 4343
Sonnenbergerstraße 20
ist eine elegant möblirte Etage zu vermiethen. 11848
Spiegelgaffe 6 ift fogleich ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 3961 Steingaffe 9 im 2. Stock ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen; bafelbft
tonnen zwei reinliche Arbeiter Schlafftellen erhalten. 4357
Stift frage 14 find möblirte Zimmer zu vermiethen. 1672 Taunusfrage 19 ift ein Laden und ein Logis zusammen ober getrennt zu
vermiethen.

Webergaffe 22 2. Etage ift ein mobl. 3immer mit Alfoven ju verm. 3937 Wellripftrage 11 ift eine Bohnung, beftehend aus 5 Zimmern, Ruche nebft Bubehör, auf gleich ober fpater ju vermiethen. Raberes ju erfragen Faulbrunnenftrage 12. Bier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Rüche, in befter Lage ber Stadt, find gang oder getheilt fofort ju vermiethen. Raberes Rirchgaffe 15, Bel-Ctage. Parterre und icon gelegen tann ein, auf Bunfc auch zwei möblirte Zimmer billig abgegeben merden. Raberes Expedition. Gine Stube mit Bett ift zu vermiethen. Raberes Erpedition. 4366 Zwei reinliche Arbeiter tonnen Roft und Logis erhalten. Rah. Erped. 3066 3met Jungen, welche hiefige Schulen besuchen, tonnen Roft und Logis erhalten. Räheres bei 3. Aftheimer, Rirchgaffe 32. 4218 Gin anftandiges Madden tann Wohnung erhalten. Rah. Erpedition. 4324 Reroftrage 15 im Binterhaus tonnen zwei Arbeiter Schlafftellen erhalten. 4379

Evangeltime Kirme.

35. Sonntag nach Trin. Frühgottesdienst Morgens 81/4 Uhr: Herr Prediger Ziemendorff. Bauptgottesbienft Morgens 10 Uhr: Berr Confistorialrath Dhin. Betftunde in der neuen Schule Morgens 83/4 Uhr: Berr Bfarrer Röhler. Radmittags 2 Uhr: Berr Brediger Wortmann. Die Cafualhandlungen verrichtet in nächfter Woche Berr Brediger Wort mann.

Ratholische Kirche.

Schutzengelfeft. Bormittags: Beil. Deffen find 6 und 11 Uhr, Militärgottesbienft 7 Uhr, Bochamt mit Bredigt 9 Uhr.

Nachmittags 2 ift Andacht mit Segen. Täglich find heil. Wessen um 6, 7 und 9 Uhr.

Donnerstag um 7 Uhr ift Segenmeffe.

Samftag Nadmittags 4 Uhr ift Salve und Beichte.

Russischer Gottesdienst, Kapellenftraße 17. Samftag Abend 7 Uhr, Sonntag um 10 Uhr, Dienftag um 10 Uhr in ber großen Rapelle, Donnerftag Abend 7 Uhr, Freitag um 10 Uhr fleine Rapelle, Freitag Abend 7 Uhr, Samftag um 10 Uhr große Rapelle. Samfteg Abend 7 Uhr, Sonntag um 10 Uhr.

English Church Service.

Frankfurterstrasse.

Service: Sundays Morning at 11. with celebration of Holy Communion. Evening at 7.

Wednes days and Fridaysand on the Festivals Morning Prayers at 11.

Church of Scotland.

Divine Sorvice at Wiesbaden is held every Sunday in the Pariser Hof at 11 A. M. and 5 P. M.

fliciating Minister

Rev. Robert Thomson, M. A. North Church Stirling. September 4th 1869.

Drud und Berlag ber L. Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei. Für die herausgabe verautwortlich J. Greiß in Wiesbaden.